

Roboter werden intelligenter

Roboter werden immer intelligenter. Bis heute werden die meisten Roboter so programmiert, daß die ausführenden Bewegungen einmal unter Anleitung eines Menschen durchgeführt und dann gespeichert werden. Experten des Forschungsinstitutes für Symbolisches Rechnen an der Universität Linz haben jetzt ein Programm entwickelt, mit dem jeder Handgriff und Arbeitsgang eines Roboters an einem Computerbildschirm entworfen und getestet werden kann. Ohne Lernphase kann dann der Steuer-Computer des Roboters für eine neue Aufgabe umprogrammiert werden. Laut Univ.-Prof. Dr. Bruno Buchberger ist mit diesem Verfahren der Industrie-Roboter auf eine neue Stufe der Intelligenz gehoben worden. Die Linzer Entwicklung ist vor allem von wirtschaftlicher Bedeutung. Denn während der herkömmlichen Lernphase fällt der Roboter für die Produktion aus. Darüber hinaus rentiert sich für kleinere Stückzahlen eine aufwendige Umschulung oft gar nicht. Mit dem neuen rascheren Verfahren kann ohne Produktionspause jederzeit dem Roboter ein neuer Arbeitsvorgang aufgetragen werden.